

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die am 11.10. 2011, 19:00 Uhr, im Spielhus stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Herbert Dorn (Vorsitzender)  
Walter Maurer, Josef Schmid, Karoline Willi, Norbert Geiger, Alexandra Fink,  
Roland Schedler, Edwin Kranzelbinder, Markus Hilpert, Wolfgang Berkmann,  
EM Richard Bilgeri, EM Ulrich Schmelzenbach

Entschuldigt: Klaus Demarki, Hartmann Anton

Schriftführer: Gabi Schelling

### **T A G E S O R D N U N G:**

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 27. 9. 2011
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
  - 1. Volksschule Auftragsvergabe Schlosserarbeiten
  - 2. Verkauf bzw. Vermietung Dorf 191
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

#### **I. Eröffnung und Begrüßung**

Bgm. Herbert Dorn eröffnet die Gemeindevertretungssitzung um 19:00 Uhr, begrüßt alle Mandatäre und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende beantragt die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes und zwar zu Punkt IV. 3 **Verzicht auf Wiederkaufsrecht für GSt. Nr. 1045/25**. Dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung in dieser Form wird einstimmig zugestimmt.

#### **II. Genehmigung der Niederschrift vom 27. 9. 2011**

Da die Niederschrift vom 27. 9. 2011 weniger als eine Woche vor der Genehmigung an der Amtstafel angeschlagen war, wird die Genehmigung der Niederschrift vertagt.

#### **III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen**

entfällt

#### **IV. Beratung und Beschlussfassung über**

##### **1. Volksschule, Auftragsvergabe Schlosserarbeiten**

In der letzten Sitzung wurde bereits über die Schlosserarbeiten (Stieggeländer) beraten. Da von den Anbietern auf ev. Schäden bei den Stufen durch die Montage des ausgeschriebenen Geländers hingewiesen wurde, hat Arch. DI Gruber einen neuen Entwurf vorgelegt. Ein Anbohren der Stufentritte soll verhindert werden und ist durch die neue Ausführung nicht erforderlich. Das Geländer wird nun unterhalb des Stiegentrittes befestigt. Damit die Standfestigkeit gegeben ist, werden die Geländer beim jeweiligen Podest miteinander verbunden. Am Geländer wird auf einer Höhe von 85 cm ein Holzhandlauf befestigt. Die Schlosserarbeiten belaufen sich auf 7.856,70 € und sind somit lt. Architekt innerhalb des geschätzten Kostenrahmens.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass die Schlosserarbeiten an die Firma Helbock GmbH vergeben werden.

##### **2. Verkauf bzw. Vermietung Dorf 191**

Die Vermietung oder der Verkauf des Objektes (Gst. Nr. 12/2 und .238) wurde aufgrund der Beratungen in der Gemeindevertretung durch einen Postwurf am 28. 9. 2011 im ganzen Gemeindegebiet von Riefensberg publik gemacht. Es wurde den Interessenten die Möglichkeit geboten, innerhalb einer Woche, das war bis 5. 10. 2011, ein Angebot mit einem Nutzungskonzept vorzulegen. Daraufhin haben sich zwei weitere Interessenten gemeldet. Die Angebote stellen sich nun wie folgt dar:

Die Fa. Enelution Gmbh. hat für den Erwerb des Objektes und der Gst. Nr. 12/2 der Gemeinde ein Angebot in der Höhe von € 90.000,-- unterbreitet. Dieser Betrag von € 90.000,-- wird in monatlichen Raten von € 750,-- innerhalb 10 Jahren bezahlt. Sondertilgungen sollen möglich sein. Weiters leistet die Fa. Enelution ein monatliches Nutzungsentgelt in der Höhe von € 350,--, das solange, bis der Gesamtbetrag von € 90.000,-- bezahlt ist. Beide Beträge sind Nettobeträge, die gesetzliche MWSt ist zuzurechnen.

Das Gebäude bleibt solange im Gemeindebesitz, bis der Betrag von € 90.000,-- bezahlt ist. Bei vorzeitigem Rücktritt vom Vertrag verfallen die gezahlten Raten. Ev. getätigte Investitionen werden nicht abgegolten und gehen ohne Entschädigung in das Eigentum der Gemeinde über. Die Gemeinde wird das Objekt an das Nahwärmenetz der Gemeinde Riefensberg anschließen.

Die Fa. Enelution Gmbh wird den Geschäftssitz nach Riefensberg verlegen. Das Gebäude wurde besichtigt und der Zustand des Gebäudes ist dem Interessenten bekannt.

Das Angebot der Fa. Enelution GmbH(Bestbieter) sowie das Nutzungskonzept für das Gebäude sind für die Gemeindevertretung nachvollziehbar und verständlich.

Die Fa. Bejo hat ebenfalls ein Angebot unterbreitet. Derzeit wird im Erdgeschoss bereits ein Raum als Lager genutzt und möchte dieses Objekt weiterhin als Lager nutzen. Am Gebäude würde erforderliche Umbauarbeiten getätigt, eine Sanierung der Wohnung würde er sich vorbehalten, falls Interesse besteht. Für das Objekt kann sich Bereuter eine Miete, einen Mietkauf und auch einen sofortigen Kauf vorstellen, hierfür bietet er einen Betrag von max. € 70.000,--.

Norbert Dünser, Monofinish, Geiter 9, hat am 10. 10. 2011 das Gebäude besichtigt und bietet für das Objekt € 60.000,--. Er würde es als Lagerfläche bzw. für das Abstellen von Maschinen nutzen.

In den verschiedenen Wortmeldungen standen besonders die zukünftige Nutzung des Objektes im Mittelpunkt. Einerseits wird der Zuzug einer Firma mit 4 – 6 Arbeitsplätzen und dem Kaufpreis von € 90.000,-- (Mietkauf) und andererseits auch das Interesse Einheimischer am Objekt positiv gesehen. Allerdings wird die vorgesehene Nutzung als Lagerfläche, wie sie von den beiden einheimischen Interessenten vorgesehen ist, als problematisch bzw. nicht sinnvoll erachtet.

Die Zufahrt zum Gebäude mit der Straßenbreite von 3 m soll in den Besitz des zukünftigen Käufers übergehen und der Gemeinde bzw. der Juppenwerkstatt wird dafür ein Geh- und Fahrrecht von der GSt. Nr. 7/1 und .5 zur GSt. Nr. 12/1 eingeräumt.

Die Fa. Enelution GmbH. beabsichtigt, im Herbst noch Sanierungsmaßnahmen am Gebäude durchzuführen. Die Übersiedlung des Betriebes soll im Dezember 2011 erfolgen.

Aufgrund der vorliegenden Angebote wird über folgende Anträge abgestimmt:

Vermietung, Mietkauf oder Verkauf des Objektes an

a) Fa. Enelution, Langenegg

b) Fa. Bejo – Bereuter Stefan, Riefensberg

c) Norbert Dünser – Monofinish, Riefensberg.

Dem Antrag auf Vermietung, Mietkauf oder Verkauf an die Fa. Enelution wird mit 9 : 3 Stimmen zugestimmt.

Ein weiterer Antrag wird gestellt und zwar auf Verkauf des Objektes oder Vermietung bzw. Mietkauf. Der Antrag auf Verkauf des Objektes findet nicht die erforderliche Mehrheit, dem Antrag auf Vermietung bzw. Mietkauf wird mit 7 : 5 Stimmen zugestimmt.

### **3. Verzicht auf Wiederkaufsrecht für GSt. Nr. 1045/25**

Metzler Margit beabsichtigt, ihr Wohnhaus im Baugebiet Esch Nr. 276 zu verkaufen. Lt. Kaufvertrag vom 16.3.1990 wurde der Gemeinde Riefensberg unter Punkt IX das Widerkaufsrecht und Vorkaufsrecht eingeräumt. Auf Antrag des Vorsitzenden verzichtet die Gemeindevertretung einstimmig auf das Wiederkaufsrecht für die GSt. Nr. 1045/25.

### **V. Berichte**

entfällt

### **VI. Allfälliges**

Das Parlamentarierrennen findet im Januar 2012 in Ratschings/Südtirol statt.

Schluss der Sitzung: 20:00 Uhr

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Gabi Schelling

Herbert Dorn

Angeschlagen am: 25. 10. 2011

Abgenommen am: